



September/Oktober 2013

Nummer 44

ISSN 1863-2432

## AUS DEM LANDESSCHÜLERBEIRAT (LSBR)

- ☰ Anmeldestart für die col\_Labs Tagungen 2013 !

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

- ☰ Kultusminister Andreas Stoch MdL: "Die geplanten Einsparungen im Schulbereich zur Sanierung des Landeshaushaltes konnten umgesetzt werden. Die Unterrichtsversorgung ist gesichert und eine Reihe weiterer bildungspolitischer Maßnahmen greifen – das sind die zentralen Nachrichten zum neuen Schuljahr."
- ☰ Firmen suchen noch Auszubildende
- ☰ Aktion "Sicherer Schulweg" mit verkehrspolitischen Zielsetzungen und vielfältigen Umsetzungshinweisen für die Schulgemeinschaften
- ☰ Neue DVD zur Radhelmkampagne "Schütze Dein BESTES" erschienen
- ☰ Materialien zum Thema Zwangsverheiratung

## INFOBÖRSE

### AKTIONEN, TIPPS, TERMINE

- ☰ Bewerbungsstart für den Schüleraustausch Baden-Württemberg
- ☰ SMEP-Schülermedientag 2013
- ☰ "Engel-Papier. Jetzt!" – Die Jugend-Kampagne des Blauen Engel zum Thema Recyclingpapier
- ☰ "Testgelände Kunst" – Ein Angebot der Kunstakademie Stuttgart zur Studien- und Berufsorientierung Bildende Kunst
- ☰ Tag der Berufsinformation des Kraftfahrzeuggewerbes
- ☰ 21. Landes-Tag der Verkehrssicherheit in Freiburg
- ☰ Gastfamilien für Schüleraustausch 2013/2014 gesucht
- ☰ Don@u Online – Europawahlen 2014 im Donauraum
- ☰ Warten bringt nichts – Aktionstag zur Nachhaltigkeit in Stuttgart
- ☰ Von Standby auf Aktiv – Individuelle Bewerbungsclips für Haupt- und Realschülerinnen und -schüler

### WETTBEWERBE

- ☰ "Jugend gründet": Online-Wettbewerb für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende
- ☰ 32. Bundeswettbewerb Informatik 2013/2014
- ☰ Übersetzungswettbewerb "Juvenes Translatores"
- ☰ 17. Jugendkunstpreis Baden-Württemberg 2014
- ☰ "Mach mit! Europa geht wählen." – Wettbewerb zur Europawahl 2014
- ☰ Schülermedienpreis der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg
- ☰ "Dein Ding" – Jugendbildungspreis Baden-Württemberg
- ☰ Video-Wettbewerb "Mobiler Alltag 2013"

- ☰ Schülerkochpokal
- ☰ "loopING" – Achterbahnen planen wie die Ingenieure
- ☰ Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg 2014
- ☰ Vielfaltpreis 2014

#### ERFOLGREICH TEILGENOMMEN

- ☰ Zwei Schüler aus Baden-Württemberg beim Physik-Weltcup
- ☰ Kultusminister Andreas Stoch MdL zeichnet die besten Werkrealschul-Absolventen in den Wahlpflichtfächern mit einem Landespreis aus
- ☰ Landeswettbewerb "Jugend baut ... nachhaltig!" 25 Preise an Schulen im ganzen Land vergeben

### Wichtige Internetadressen

Kultusministerium

☞ [www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Landesschülerbeirat

☞ [www.lsbr.de](http://www.lsbr.de)

Schülermitverantwortung online

☞ [www.smv.bw.schule.de](http://www.smv.bw.schule.de)

Schülerzeitschriften

☞ [www.smv.bw.schule.de/zeitung](http://www.smv.bw.schule.de/zeitung)

Landesbildungsserver

☞ [www.schule-bw.de](http://www.schule-bw.de)

Infobrief Jugend

☞ <http://newsletter.jugendnetz.de/partnersites/infobrief/abo.php>

## AUS DEM LANDESSCHÜLERBEIRAT (LSBR)

### BEITRAG DES LANDESSCHÜLERBEIRATS:

#### Anmeldestart für die col\_Labs Tagungen 2013 !

Richtig gute Schülertagungen finden statt in Friedrichshafen an der Zeppelin Universität am 12. Oktober und am Staatstheater Stuttgart am 16. und 17. November. Jeder Schüler und jede Schülerin ab Klasse 9 kann sich unter ☞ [www.col-labs.de](http://www.col-labs.de) registrieren. Alle Kosten inklusive Übernachtung, Fahrtkosten und Verpflegung werden übernommen bzw. erstattet.

Überall wird gegenwärtig über Kollaps, Krise und Katastrophe debattiert. Der Krisenbegriff ist mittlerweile nicht mehr nur Lieblingswort unserer Entscheidungsträger, ob Wissenschaftler, Autoren oder Aktivisten, alle sprechen über Klimakrise und Kollaps.

Der Landesschülerbeirat veranstaltet Tagungen zum Thema Nachhaltigkeit. Wie kann das gelingen, ohne einer solchen Endzeitstimmung zu verfallen? Wir wollen den Schwerpunkt nämlich nicht, wie so viele andere Jugendkongresse, auf Prognosen und Szenarien setzen und über das große Scheitern nachdenken. Wir glauben daran, dass es sinnvoller ist, solche Tatsachen als Motivation zum Handeln zu verstehen. Am Ende unserer Tagungen gehen wir daher nicht einfach nach Hause und "gut ist". Wir organisieren Termine mit Politikern und fördern konkrete Initiativen über die einzelnen Tagungen hinaus.

Im Schuljahr 2013/2014 finden insgesamt 4 Tagungen für Schüler an verschiedenen Orten in Baden-Württemberg statt. Die Themen sind jeweils Wirtschaft, Non Profit, Politik/Gesellschaft und Handeln. Jede Veranstaltung läuft auf konkrete Ergebnisse hinaus: ob Projekt, Initiative, oder konkrete Forderungen an die Politik.

Wir möchten langfristiges Engagement zum Thema fördern, deshalb soll auch nach der Konferenz weitergemacht werden. Wir vernetzen und machen Termine mit Politikern oder stellen Gesprächspartner bereit, die weiterhin Projekte begleiten und potentiell Feedback geben.

 [www.lsbr.de](http://www.lsbr.de)



---

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

**Kultusminister Andreas Stoch MdL: "Die geplanten Einsparungen im Schulbereich zur Sanierung des Landeshaushaltes konnten umgesetzt werden. Die Unterrichtsversorgung ist gesichert und eine Reihe weiterer bildungspolitischer Maßnahmen greifen – das sind die zentralen Nachrichten zum neuen Schuljahr."**

"Eltern, Lehrer und Schüler können sich darauf verlassen, dass die Unterrichtsversorgung an den Schulen des Landes gesichert ist", erklärte Kultusminister Andreas Stoch MdL. Befürchtungen, dass aufgrund der erforderlich gewordenen Sparmaßnahmen der Pflichtunterricht beeinträchtigt ist, seien unberechtigt, versicherte der Minister. Auch die Lehrerstunden, die für Klassenteilungen und Differenzierungsangebote benötigt werden, sind Teil des Pflichtbereichs und würden in ausreichender Zahl wie vorgesehen den Schulen zur Verfügung gestellt.

 [www.kultusportal-bw.de/Lde/Unterrichtsversorgung+trotz+Einsparungen+gesichert](http://www.kultusportal-bw.de/Lde/Unterrichtsversorgung+trotz+Einsparungen+gesichert)



---

### Firmen suchen noch Auszubildende

Sie besuchen das Berufseinstiegsjahr, das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf, die 2-jährige Berufsfachschule (1. Jahr) oder das Berufskolleg I und interessieren sich für eine duale Berufsausbildung? Jetzt gibt es noch gute Chancen auf Ausbildungsplätze für dieses Jahr. Beraterinnen und Berater der Arbeitsagenturen und der Kammern informieren Sie gerne im Rahmen von Nachvermittlungsaktionen an beruflichen Schulen über offene Ausbildungsstellen aus unterschiedlichsten Branchen.

Die duale Berufsausbildung bietet einen hohen Praxisbezug und einen verlässlichen Weg in eine qualifizierte Berufstätigkeit. Das Spektrum der rund 350 dualen Ausbildungsberufe bietet Ihnen eine interessante Auswahl an attraktiven Möglichkeiten. Sie verdienen früh eigenes Geld, erlernen einen Beruf und können über einen erfolgreichen Berufsabschluss auch einen mittleren Bildungsabschluss erwerben. Nach der Berufsausbildung besteht die Möglichkeit, sich beispielsweise zum Meister oder Techniker weiter zu qualifizieren.

Für Unternehmen mit Fachkräftebedarf und für Sie bieten die Nachvermittlungsaktionen eine Chance, zueinander zu finden und einen Ausbildungsvertrag noch für das begonnene Ausbildungsjahr zu vereinbaren. Bitte sprechen Sie Ihre Klassenlehrerin oder Ihren Klassenlehrer auf die Nachvermittlungsaktionen an.



---

### Aktion "Sicherer Schulweg" mit verkehrspolitischen Zielsetzungen und vielfältigen Umsetzungshinweisen für die Schulgemeinschaften

Die Reduzierung von Unfällen mit Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr ist ein besonderer Schwerpunkt der gemeinsamen Verkehrssicherheitsarbeit des Innenministeriums, des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur, des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport, des Landesinstituts für Schulsport, Schulkunst und Schulumusik Baden-Württemberg und der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion "GIB ACHT

IM VERKEHR". Den Schulwegen, ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt, ist dabei besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

In diesem Zusammenhang hat das Innenministerium auch in diesem Jahr zum Schuljahresbeginn ein umfassendes Schreiben mit Umsetzungshinweisen und einem detaillierten Medienverzeichnis mit hilfreichen Links herausgegeben.

Mit den hier angebotenen Anregungen und Hinweisen wird das nötige Rüstzeug geliefert, damit Schulgemeinschaften durch das Zusammenwirken von Eltern, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie außerschulischen Partnern effektiv dazu beitragen können, die Zahl der Verkehrstoten und Verletzten fortlaufend und nachhaltig zu reduzieren. Materialien werden angeboten unter anderem zur Fortentwicklung der Schulwegplanung in Baden-Württemberg, zu den Projekten im Rahmen der Radverkehrsförderung und zu der ministeriumsübergreifenden Kampagne "Schütze Dein Bestes".

Die Informationen zur Aktion "Sicherer Schulweg" und das Schreiben des Innenministeriums sowie die Umsetzungs- und Medienhinweise sind auf der Startseite des Landesinstituts für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik Baden-Württemberg ([www.lis-in-bw.de](http://www.lis-in-bw.de)) zu finden sowie auf dem Landesbildungsserver unter [www.schule-bw.de/unterricht/faecheruebergreifende\\_themen/verkehrserziehung/officialles/](http://www.schule-bw.de/unterricht/faecheruebergreifende_themen/verkehrserziehung/officialles/).



---

### Neue DVD zur Radhelmkampagne "Schütze Dein BESTES" erschienen

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat zur Jahresmitte 2013 eine Informations-DVD zur landesweiten Radhelmkampagne "Schütze Dein BESTES". herausgegeben. Mit der Aufklärungsaktion sollen insbesondere Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene über die Folgen von Kopfverletzungen nach Unfällen mit Fahrrad, Inliner, Skateboard und motorisiertem Zweirad informiert und für das Tragen von (Rad-)Helmern gewonnen werden. Alleine im Jahr 2012 wurden auf den Straßen Baden-Württembergs rund 9.100 Radfahrunfälle mit 42 tödlich verletzten Radfahrerinnen und Radfahrern registriert.

Die DVD zur Kampagne wurde in einer Erstaufgabe zusammen mit einem Kampagnen-Plakat in DIN A2 Größe über die Regierungspräsidien und Staatlichen Schulämter an alle weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg versandt.

Aktuelle Informationen zur Kampagne mit ergänzenden und hilfreichen Anlagen können unter der Internetseite [www.schuetze-dein-bestes.de](http://www.schuetze-dein-bestes.de) heruntergeladen werden.



---

### Materialien zum Thema Zwangsverheiratung

Zwangsverheiratung und Gewalt im Namen der sogenannten "Ehre" sind Menschenrechtsverletzungen. Sie schränken die Lebensgestaltung der Betroffenen massiv ein und behindern auch ihre Integration. Studien belegen, dass überwiegend junge Migrantinnen Opfer von Zwangsverheiratung werden.

Das Integrationsministerium und das Kultusministerium verteilen im September und Oktober 2013 flächendeckend Infomaterialien zu zwei Beratungsstellen an die Schulen. Beide Beratungsangebote richten sich sowohl an Bedrohte oder Betroffene selbst als auch an vertraute Personen, die helfen möchten. Auf den Seiten des Kontaktbüros Prävention gibt es die Flyer auch zum Herunterladen: [www.kultusportal-bw.de/KBP\\_Lde/Startseite/Service+Kontaktbuero+Praevention/Weitere+Informationen](http://www.kultusportal-bw.de/KBP_Lde/Startseite/Service+Kontaktbuero+Praevention/Weitere+Informationen).

SIBEL ist die anonyme Online-Beratung der Kriseneinrichtung PAPATYA in Berlin.

[beratung@papatya.org](mailto:beratung@papatya.org)

[www.sibel-papatya.org](http://www.sibel-papatya.org)

Die Beratungsstelle YASEMIN hat ihr Büro in Stuttgart, ihre Mitarbeiterinnen sind aber in ganz Baden-Württemberg mobil und beraten auch am Telefon:

Telefon: 0711 658695-26 /-27, [info@eva-yasemin.de](mailto:info@eva-yasemin.de).

Gedruckte Materialien können jederzeit gerne beim Ministerium für Integration, Referat 33, bestellt werden (✉ [christian.roth@intm.bwl.de](mailto:christian.roth@intm.bwl.de)).



---

## INFOBÖRSE

### AKTIONEN, TIPPS, TERMINE

#### **Bewerbungsstart für den Schüleraustausch Baden-Württemberg**

Bewerbungsschluss: 31. Januar 2014

Bewerbungsschluss China-Programm: 31. Oktober 2013

Ab sofort können sich Schülerinnen und Schüler aller Schularten im Alter von 14 bis 17 Jahren für den Schüleraustausch Baden-Württemberg 2014/2015 bewerben. Der sechs- bis achtwöchige Austausch ist mit sieben verschiedenen Ländern möglich.

Der Schüleraustausch Baden-Württemberg wird von dem gemeinnützigen Verein AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg koordiniert. Da es sich um ein gegenseitiges Austauschprogramm handelt, erleben die Jugendlichen während ihres Aufenthalts in einer Gastfamilie nicht nur den Alltag in einem fremden Land, sie können ihren Gastgeschwistern bei deren Besuch in Deutschland auch ihre eigene Kultur näherbringen. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln sich dadurch persönlich weiter und stellen gleichzeitig wichtige Weichen für ihre Zukunft: Interkulturelle Kompetenz ist mittlerweile eine berufliche Schlüsselkompetenz, die (nicht nur) von international tätigen Firmen nachgefragt wird.

Bewerbungsschluss für die meisten Länder ist der 31. Januar 2014, für das China-Programm bereits der 31. Oktober 2013. Für das China-Programm gibt es Stipendien, die mehr als die Hälfte des Programmpreises abdecken können.

Weitere Informationen und Bewerbung unter  [www.schueleraustausch-bw.de](http://www.schueleraustausch-bw.de).

Kontakt:

Telefon: 0711 8060769-18,

✉ [schueleraustausch-bw@afs.de](mailto:schueleraustausch-bw@afs.de).



---

#### **SMEP-Schülermedientag 2013**

Termin: 9. Dezember 2013

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) veranstaltet am 9. Dezember 2013 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart einen großen SMEP-Schülermedientag. SMEP steht für "Schüler-Medienmentoren-Programm". Im Rahmen dieses Programms hat das LMZ im Auftrag des Kultusministeriums bereits rund 3.000 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Ab dem Jahr 2014 soll es zu einem flächendeckenden Regelangebot des LMZ werden. Die Veranstaltung für rund 200 ausgebildete "Smepper" und begleitende Lehrkräfte markiert den Auftakt für eine nachhaltige Verankerung des Programms in der schulischen Medienbildung.

Der Ministerialdirektor des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport, Dr. Jörg Schmidt, wird mit den Schülerinnen und Schülern, Vertretern des SWR und anderen Expertinnen und Experten über Mediengesellschaft und Medienbildung diskutieren.

Götz Schartner, ein IT-Sicherheitsspezialist und "lizenzierter Hacker" im Auftrag des Bundesamts für Datensicherheit, referiert zum Thema Sicherheit im Internet. Bei "Best of SMEP" werden gelungene SMEP-

Beispiele präsentiert, die konkreten Einblick in die Arbeit der "Smepper" bieten. Am Nachmittag gibt es Workshops mit dem SWR zu den Themen Blog, Handy und Rap, Sprechen und Präsentieren sowie zu Themen des Verbraucherschutzes.

Das Anmeldeformular zum Schülermedientag finden Sie unter [www.kindermedienland-bw.de/schuelermedientag.html](http://www.kindermedienland-bw.de/schuelermedientag.html).

Kontakt:

Eva Burkard, Telefon: 0711 2850-877, [✉ burkard@lmz-bw.de](mailto:burkard@lmz-bw.de), [www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de).



---

### **"Engel-Papier. Jetzt!" – Die Jugend-Kampagne des Blauen Engel zum Thema Recyclingpapier**

Das Umweltzeichen "Der Blaue Engel" möchte mit der Kampagne "Engel-Papier. Jetzt!" für 100 Prozent Recyclingpapier an Schulen sorgen. Schülerinnen und Schüler sollen zum Schulstart dazu motiviert werden, beim Kauf von Heften und Blöcken auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu achten und Aktionen zum Thema zu veranstalten.

Das Bundesumweltministerium ruft gemeinsam mit dem Umweltbundesamt, der Jury Umweltzeichen und der RAL gGmbH Jugendliche dazu auf, unter [www.engel-papier-jetzt.de](http://www.engel-papier-jetzt.de) ihre Stimme für Recyclingpapier mit dem Blauen Engel abzugeben. Die Stimmen werden als Appell für mehr Recyclingpapier an Handel und Hersteller weitergeleitet.

Weitere Informationen unter: [www.engel-papier-jetzt.de](http://www.engel-papier-jetzt.de).



---

### **"Testgelände Kunst" – Ein Angebot der Kunstakademie Stuttgart zur Studien- und Berufsorientierung Bildende Kunst**

Termin: 28. bis 30. Oktober 2013

Die Kunstakademie Stuttgart wird im Oktober drei Tage zum "Testgelände Kunst". Vom 28. bis 30. Oktober 2013 können junge Leute, die mit dem Gedanken spielen, Kunst oder Künstlerisches Lehramt zu studieren, sich schon einmal als Studierende fühlen und testen, ob ein solches Studium in der Kunstakademie Stuttgart das Richtige für sie wäre.

Nähere Informationen sind zu finden unter [www.abk-stuttgart.de](http://www.abk-stuttgart.de) (> Startseite Banner). Über die Internetseite können ein detaillierter Info-Flyer angefordert und persönliche Fragen zum Angebot gestellt werden.



---

### **Tag der Berufsinformation des Kraftfahrzeuggewerbes**

Termin: 10. Oktober 2013

Der Verband des Kraftfahrzeuggewerbes Baden-Württemberg e.V. veranstaltet am 10. Oktober 2013 den diesjährigen Berufsinformationstag. Fachleute vor Ort vermitteln Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrkräften ein umfassendes Bild über die tägliche praktische Arbeit in den Kfz-Meisterbetrieben.

Das Kultusministerium unterstützt den Berufsinformationstag des Verbandes des Kraftfahrzeuggewerbes Baden-Württemberg e. V. und bittet die Schulen im Vorfeld des Berufsinformationstages um Kontaktaufnahme mit den Mitgliedsinnungen. Die Anschriften und Kontaktdaten der Mitgliedsinnungen in Ihrer Region finden Sie unter [www.kfz-bw.de/wir-ueber-uns/verbandsstruktur/landesverbaendeinnungen/innungen.html?tx\\_dscfkzbetriebedb](http://www.kfz-bw.de/wir-ueber-uns/verbandsstruktur/landesverbaendeinnungen/innungen.html?tx_dscfkzbetriebedb).



## 21. Landes-Tag der Verkehrssicherheit in Freiburg

Termin: 11. Oktober 2013 von 9.30 bis 16.30 Uhr

Am 11. Oktober findet in Freiburg der 21. Landes-Tag der Verkehrssicherheit der Aktion "GIB ACHT IM VERKEHR" statt. Von 9.30 bis 16.30 Uhr gibt es rund um den Freiburger Münsterplatz ein vielfältiges Erlebnis- und Aktionsprogramm unter dem Motto "Sicher & Fair – weniger ist MEHR". Die Angebote richten sich in diesem Jahr besonders an die Zielgruppen "Kinder" und "Junge Fahrer".

Auf dem Ausstellungsgelände werden Fahrsimulatoren, Aktionen mit Rauschbrillen zum Selbsttest für jugendliche Fahranfänger, die Radhelm-Sicherheitsaktion "Schütze dein Bestes!" und die Verkehrspuppenbühne präsent sein. Außerdem werden Sicherheitsschulungen zu den Themen "Toter Winkel" und "Sicherheit im Schulbus und an den Haltestellen" angeboten, die auch im Klassenverband durchgeführt werden können. Eine Sonderausstellung zum Thema "Verkehrsunfall – und dann?" zeigt ein reales Unfallgeschehen und die möglichen Folgen. Die Ausstellung "Kiffers Paradise" thematisiert die Gefahren von Suchtmitteln.

Weitere Informationen unter  [www.landestag-der-verkehrssicherheit.de](http://www.landestag-der-verkehrssicherheit.de).



---

## Gastfamilien für Schüleraustausch 2013/2014 gesucht

Um US-amerikanischen Schülerinnen und Schülern ihren Traum von einem Schul(halb)jahr in Deutschland noch pünktlich zu ermöglichen, sucht die gemeinnützige Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. ab September 2013 dringend Gastfamilien.

Jede Familie kann Gastfamilie werden – auch Alleinerziehende oder kinderlose Paare. Wichtig sind Aufgeschlossenheit und das Interesse an einem jungen Menschen aus einer anderen Kultur. Während des gesamten Austauschs werden die Gastfamilien und -schüler von erfahrenen ehren- und hauptamtlichen AFS-Mitarbeitern in ihrer Region betreut.

Kontakt:

Eva-Maria Jonas, Telefon 040 399222-961,  [eva-maria.jonas@afs.de](mailto:eva-maria.jonas@afs.de) oder

Lena Förster, Telefon 040 399222-962,  [lena.foerster@afs.de](mailto:lena.foerster@afs.de).

Weitere Informationen unter  [www.afs.de/gastfamilie](http://www.afs.de/gastfamilie).



---

## Don@u Online – Europawahlen 2014 im Donauraum

Anmeldeschluss: 8. November 2013

"Dona@u Online – Europawahlen 2014 im Donauraum" ist ein Projekt der Landeszentrale für politische Bildung und des Europa Zentrums Baden-Württemberg mit Unterstützung des Kultusministeriums Baden-Württemberg. Es ermöglicht baden-württembergischen Schulklassen, mit Schulklassen der Donauanrainerstaaten virtuell in Kontakt zu treten. Thematisch steht der gemeinsame Austausch zum Thema Europa und zu den Europawahlen 2014 im Vordergrund.

Jeweils drei Schulklassen werden über einen Zeitraum von vier bis fünf Wochen mit der Unterstützung von Tutorinnen und Tutoren über die Lernumgebung Moodle im Internet zusammenarbeiten. Die Schulklassen werden dabei Befragungen zu den Europawahlen in ihrem Umfeld durchführen, diese auswerten und die Ergebnisse im Internet präsentieren. Das deutschsprachige Projekt wendet sich an Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 10.

Start ist im Februar 2014 mit einer mehrtägigen Einführungsveranstaltung für die beteiligten Lehrkräfte im Haus auf der Alb in Bad Urach, die einen Besuch des Europäischen Parlaments in Straßburg einschließt.

Zum Abschluss des Projekts haben einzelne ausgewählte Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen die Gelegenheit, sich bei einem Donau-Jugendcamp in Ulm im Juli 2014 persönlich zu treffen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Susanne Meir, Fachreferentin E-Learning,  
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB),  
Telefon 0711 164099-46 oder 0711 7824533, ✉ [susanne.meir@lpb.bwl.de](mailto:susanne.meir@lpb.bwl.de).

Weitere Informationen unter  [www.donau-online-projekt.de](http://www.donau-online-projekt.de).



---

### **Warten bringt nichts – Aktionstag zur Nachhaltigkeit in Stuttgart**

Termin: 4. Oktober 2013

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg veranstaltet im Rahmen der Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie am 4. Oktober 2013 einen Aktionstag unter dem Motto "Warten bringt nichts" in den Wagenhallen in Stuttgart. Bei interaktiven Workshops und Aktionen können junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren aus Baden-Württemberg Ideen entwickeln, wie sie ressourcenschonender leben und selbst aktiv werden können.

Weitere Informationen unter  [www.warten-bringt-nichts.de](http://www.warten-bringt-nichts.de).



---

### **Von Standby auf Aktiv – Individuelle Bewerbungsclips für Haupt- und Realschülerinnen und -schüler**

"Von Standby auf Aktiv" unterstützt Jugendliche beim Start in den Beruf, indem Bewerbungstraining und der Erwerb von Sprach-, Sozial- und Medienkompetenz kreativ miteinander verbunden werden.

Im Rahmen von zweieinhalbtägigen Workshops produzieren Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit einem Theaterpädagogen und einem Filmemacher einen Bewerbungsclip, den sie später als Teil ihrer Bewerbungsunterlagen nutzen können. Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse Hauptschule, der 9. Klasse (Werk-)Realschule und an Jugendliche in berufsvorbereitenden Maßnahmen. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich beim Start in den Beruf besser zu präsentieren und durch selbstbewusstes Auftreten ihren Weg in den Arbeitsmarkt zu finden.

Das Projekt wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest unterstützt und ist für Schulen kostenlos. Für 2013 gibt es noch wenige Restplätze.

Kontakt: Ellen Klassen, Telefon: 0711-120 027 8, ✉ [ellen.klassen@lkjw.de](mailto:ellen.klassen@lkjw.de).

Weitere Informationen unter  [www.lkjw.de](http://www.lkjw.de) und  [www.lkjw.de/standby](http://www.lkjw.de/standby).



---

## **WETTBEWERBE**

### **"Jugend gründet": Online-Wettbewerb für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende**

Der bundesweite Online-Wettbewerb "Jugend gründet" ist ein Angebot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Ab September können Schülerinnen, Schüler und Auszubildende mit "Jugend gründet" wieder eintauchen in die virtuelle Welt einer eigenen Unternehmensgründung. Dabei erleben sie die virtuelle Gründung durch alle Phasen hinweg, von der Ideenfindung über die Entwicklung eines Businessplanes bis zur Bewährung des Unternehmens am simulierten Markt, auf dem sie sich mit der Konkurrenz messen und sich im Auf und Ab der Konjunktur bewähren müssen.

Im ersten Schulhalbjahr gilt es, eine innovative Geschäftsidee zu entwickeln und dafür einen Businessplan zu erstellen. Im zweiten Schulhalbjahr steigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die

Unternehmenssimulation ein. Die Teilnahme ist alleine oder im Team möglich. Der Wettbewerb ist flexibel in den Unterricht integrierbar und eignet sich sowohl für die Einbindung in den Schulunterricht, für Projekttag, als Arbeitsgemeinschaft wie auch für das selbstorganisierte Lernen.

Weitere Informationen unter  [www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de).

Kontakt:

Telefon: 07231-42446-27,

 [info@jugend-gruendet.de](mailto:info@jugend-gruendet.de).



---

## 32. Bundeswettbewerb Informatik 2013/2014

Einsendetermin 1. Runde: 25. November 2013

Anfang September startet der 32. Bundeswettbewerb Informatik. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis einschließlich 21 Jahren, sofern sie noch eine weiterführende Schule besuchen, sich in der Ausbildung befinden oder einen Freiwilligendienst leisten.

Baden-Württemberg eröffnet den erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, zum "Jugendforum Informatik" eingeladen zu werden, das traditionell Anfang des Jahres 2014 auf der Burg Liebenzell im Auftrag des Kultusministeriums durchgeführt wird.

Darüber hinaus eröffnet der Bundeswettbewerb Informatik Chancen auf die Teilnahme an zahlreichen Schülerworkshops und kann zu einer Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes oder zur Mitgliedschaft im deutschen Team bei der Internationalen Informatik-Olympiade 2015 in Kasachstan führen.

Aufgaben, Teilnahmebedingungen und alle weiteren zur Teilnahme nötigen Informationen sind nach Start des Wettbewerbs zu finden unter  [www.bundeswettbewerb-informatik.de](http://www.bundeswettbewerb-informatik.de). Alternativ können sie auch bei der Geschäftsstelle des Wettbewerbs angefordert werden:

Bundeswettbewerb Informatik / BWINF

Wachsbleiche 7, 53111 Bonn,

Telefon: 0228 3729000,

 [bwinf@bwinf.de](mailto:bwinf@bwinf.de),

 [www.bwinf.de](http://www.bwinf.de).



---

## Übersetzungswettbewerb "Juvenes Translatores"

Termin: 28. November 2013

Anmeldefrist: 1. September bis 20. Oktober 2013

Die Europäische Kommission richtet zum siebten Mal den Übersetzungswettbewerb "Juvenes Translatores" für Schülerinnen und Schüler im Alter von 17 Jahren (Geburtsjahrgang 1996) aus. Die Jugendlichen sind aufgerufen, einen einseitigen Text aus einer Amtssprache der Europäischen Union in eine andere zu übersetzen. Erstmals in diesem Jahr finden die Prüfungen auch im Kroatischen und damit in insgesamt 24 EU-Amtssprachen statt.

Die Übersetzung muss am 28. November unter Aufsicht einer Lehrkraft erfolgen. Fachleute der Europäischen Kommission ermitteln die jeweils beste Übersetzung aus jedem Mitgliedsstaat. Die 28 Gewinnerinnen und Gewinner werden zu einer dreitägigen Reise zur Preisverleihung nach Brüssel eingeladen.

Weitere Informationen unter  [http://ec.europa.eu/translatores/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/translatores/index_de.htm).



## 17. Jugendkunstpreis Baden-Württemberg 2014

Thema: "Irritation"

Meldeschluss: 1. April 2014 (Poststempel)

Das Kultusministerium und der Landesverband der Kunstschulen Baden-Württemberg e.V. veranstalten auch im Schuljahr 2013/2014 einen gemeinsamen Wettbewerb. Er richtet sich an künstlerisch besonders begabte Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 21 Jahren. Es können Schülerinnen und Schüler aller Schularten sowie Kursteilnehmende der Jugendkunstschulen des Landes teilnehmen. Die Volksbanken Raiffeisenbanken unterstützen den Wettbewerb.

Die Wettbewerbs-Ausschreibung und der Teilnahme-/Meldebogen sind ab Ende September 2013 zu finden unter  [www.jugendkunstpreis-bw.de](http://www.jugendkunstpreis-bw.de).

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Beate Wieland,  
Referentin für Bildende Kunst am Kultusministerium,  
Telefon 0711 279-2761,  
 [beate.wieland@km.kv.bwl.de](mailto:beate.wieland@km.kv.bwl.de).

Monika Fahrenkamp,  
Vorstandsvorsitzende des Landesverbands der Kunstschulen,  
Telefon 0731 265399,  
 [fahrenkamp@jugendkunstschulen.de](mailto:fahrenkamp@jugendkunstschulen.de).



---

## "Mach mit! Europa geht wählen." – Wettbewerb zur Europawahl 2014

Einsendeschluss: 30. November 2013

Das Staatsministeriums Baden-Württemberg lädt alle Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg dazu ein, mit kreativen Beiträgen auf die Europawahl am 25. Mai 2014 aufmerksam zu machen. Die Beiträge sollen in Form eines Logos mit Slogan, eines Plakats mit Slogan oder eines zwei- bis dreiminütige Videoclips die Wahlberechtigten dazu aufrufen, wählen zu gehen. Für den besten Beitrag wird ein Preisgeld von 500 Euro verliehen.

Die Beiträge müssen zusammen mit dem Teilnahmebogen in elektronischer Form (auf CD oder DVD) und bei einem Logo oder Plakat mit Slogan zusätzlich im Original per Post an folgende Adresse geschickt werden:

Staatsministerium Baden-Württemberg,  
Europapolitik, Europafähigkeit, Europakommunikation,  
Europawahl 2014 – Wettbewerb,  
Richard-Wagner-Straße 15,  
70184 Stuttgart.

Den Teilnahmebogen finden Sie unter  [www.schule-bw.de/aktuelles/wettbewerbe/wettbewerb?nr=1835](http://www.schule-bw.de/aktuelles/wettbewerbe/wettbewerb?nr=1835)



---

## Schülermedienpreis der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg

Einsendeschluss: 29. November 2013

Bereits zum vierten Mal wird in diesem Jahr im Rahmen der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg der Schülermedienpreis Baden-Württemberg ausgeschrieben. Er soll Kinder und Jugendliche dazu motivieren, Medien selbst kreativ zu gestalten und sich so deren Wirkungsweisen bewusst zu machen. Egal, ob Schülerzeitung, Video, Smartphone-App oder Blog – der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Am Wettbewerb teilnehmen können Schülerinnen und Schüler aus Baden-Württemberg im Alter von sechs bis 18 Jahren. Möglich sind sowohl Einreichungen von Einzelpersonen als auch von Gruppen oder Schulklassen.

Weitere Informationen unter [www.schuelermedienpreis.de](http://www.schuelermedienpreis.de).

Kontakt:

MFG Baden-Württemberg mbH – Innovationsagentur des Landes für IT und Medien

Johanna Schepers

Telefon: 0711 90715-329

✉ [info@schuelermedienpreis.de](mailto:info@schuelermedienpreis.de)



---

## "Dein Ding" – Jugendbildungspreis Baden-Württemberg

Einsendeschluss: 15. Oktober 2013

Mit dem Jugendbildungspreis Baden-Württemberg "DeinDing" würdigt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg das Engagement Jugendlicher sowie Ehren- und Hauptamtlicher in der außerschulischen Jugendbildung.

Jugendliche und junge Menschen aus Baden-Württemberg, die nicht älter als 27 Jahre sind, können ihre Projektideen rund um die Fragen "Wo engagiert ihr euch? Was ist euer Ding?" einreichen. Zehn der Projekte werden von der Jury nominiert, drei mit einem Preis ausgezeichnet. Zudem wird ein Sonderpreis der Jugendstiftung Baden-Württemberg ausgelobt.

Weitere Informationen unter [www.deinding-bw.de](http://www.deinding-bw.de).

Kontakt:

Jugendstiftung Baden-Württemberg,

Miriam Schmid,

Postfach 1162,

74370 Sersheim,

✉ [schmid@jugendnetz.de](mailto:schmid@jugendnetz.de).



---

## Video-Wettbewerb "Mobiler Alltag 2023"

Einsendeschluss: 4. November 2013

Die deutsche UNESCO-Kommission sucht im bundesweiten Wettbewerb "Mobiler Alltag 2023" Ideen für eine nachhaltige Mobilität. Der Wettbewerb findet im Rahmen der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) statt, deren Jahresthema 2013 "Mobilität" ist.

Interessierte ab 13 Jahren können ihre Ideen in kurzen Videos auf der Internetseite des Wettbewerbs [www.mobileralltag2023.de](http://www.mobileralltag2023.de) präsentieren. Der Hauptpreis ist mit 2.500 Euro, der Publikumspreis mit 1.000 Euro dotiert. Darüber hinaus gibt es verschiedene Sachpreise zu gewinnen.

Weitere Informationen unter [www.mobileralltag2023.de](http://www.mobileralltag2023.de).



---

## Schülerkochpokal

Anmeldeschluss: 7. Oktober 2013

Der Schülerkochpokal ist ein bundesweiter Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. Im Schuljahr 2013/2014 steht er unter dem Motto "Alles aus Teig – Herzhaft und Süß".

In vierköpfigen Teams sollen die Jugendlichen ein Drei-Gänge-Menü für vier Personen kreieren und zubereiten. Gefragt sind Ideenreichtum, Experimentierfreude und Teamgeist. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihr Können vor einer Jury vom Verband der Köche Deutschlands e.V. Die Landessieger wetteifern beim Bundesfinale um den Titel "Bestes Kochteam Deutschlands".

Weitere Informationen und Anmeldung unter  [www.schuelerkochpokal.org](http://www.schuelerkochpokal.org).



---

### **"loopING" – Achterbahnen planen wie die Ingenieure**

Anmeldeschluss: 29. November 2013

Abgabeschluss: im Februar 2014 (genauer Abgabetermin noch offen)

Die Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) lobt zum Schuljahresbeginn 2013/2014 zum neunten Mal ihren Schülerwettbewerb mit technisch-kreativem Anspruch aus. Alle baden-württembergischen Schulen können sich daran beteiligen. Aufgabe in diesem Jahr ist es, eine Achterbahn zu entwerfen und im Modell mit einfachsten Baumaterialien zu bauen. Der Schülerwettbewerb stellt Jugendliche auf spielerische Weise vor bautechnische Fragen und lässt sie ingenieurtechnische Gesetzmäßigkeiten erkunden.

Die Bewertung der Modelle erfolgt in zwei Alterskategorien. Schülerinnen und Schüler bis zur Klassenstufe 8 sowie ab der Klassenstufe 9 treten gegeneinander an. Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten. Neben Urkunden winken Geld- und Sachpreise. Die Siegerinnen und Sieger des Landeswettbewerbes nehmen am länderübergreifenden Gesamtwettbewerb der Bundesländer Baden-Württemberg, Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und des Saarlandes teil. Schirmherr des Landeswettbewerbes in Baden-Württemberg ist Kultusminister Andreas Stoch MdL.

Eine Anmeldung zum Wettbewerb ist bis Ende November 2013 bevorzugt durch die betreuende erwachsene Person unter  [www.looping.ingenieure.de](http://www.looping.ingenieure.de) notwendig. Der Landeswettbewerb in Baden-Württemberg wird unterstützt vom Europa-Park Rust, wo voraussichtlich am 30. April 2014 die große Landespreisverleihung stattfinden wird.

Weitere Informationen unter  [www.ingbw.de/looping/](http://www.ingbw.de/looping/).

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Dipl.-Ing. (FH) Jörg Bühler, Grundsatzreferent der Ingenieurkammer Baden-Württemberg,

Telefon: 0711 64971-41,

 [buehler@ingbw.de](mailto:buehler@ingbw.de).



---

### **Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg 2014**

Anmeldeschluss: 25. Oktober 2013

Baden-Württemberg sucht wieder die besten Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler des Landes. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2014 wird von der Regierung des Landes ausgelobt und richtet sich an den Künstlerischen Nachwuchs sowie an professionelle Künstlerinnen und Künstler aus der Kleinkunstszene. Die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer sollen mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Der Kleinkunstpreis ist mit insgesamt 17.000 Euro (jeweils 5.000 Euro für die drei Hauptpreise und 2.000 Euro für den Nachwuchs-Förderpreis) einer der bestdotierten Preise in dieser Sparte in Deutschland. Junge Nachwuchskünstlerinnen und -künstler sollen dadurch ermuntert werden, ihr Talent weiterzuentwickeln. Baden-Württemberg ist das einzige Bundesland, das einen Preis dieser Art als Staatspreis vergibt. Er gilt neben dem vom Mainzer Unterhaus verliehenen Deutschen Kleinkunstpreis als einer der wichtigsten Kleinkunstpreise.

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg wird unter der Federführung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst ausgeschrieben. Die Preisgelder werden gemeinsam mit der Staatlichen Toto-Lotto-GmbH finanziert, die zusätzlich noch einen Ehrenpreis in Höhe von 5.000 Euro auslobt. Die Preise werden auf Vorschlag einer Jury von der baden-württembergischen Wissenschaftsministerin verliehen.

Weitere Informationen unter [www.kleinkunstpreis-bw.de](http://www.kleinkunstpreis-bw.de).



---

## Vielfaltpreis 2014

Bewerbungsschluss: 15. November 2013

Mit dem Vielfaltpreis 2014 zeichnet die Jugendstiftung Baden-Württemberg Jugendinitiativen, Aktionen und Projekte in Baden-Württemberg aus, in denen sich Jugendliche mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund gemeinsam engagieren oder sich mit dem Thema (kulturelle) Vielfalt auseinandersetzen. Mitmachen können Projektgruppen aus Baden-Württemberg mit mindestens fünf Jugendlichen oder jungen Erwachsenen bis 24 Jahre.

Bewerbung und weitere Informationen unter [www.vielfaltpreis.jugendnetz.de](http://www.vielfaltpreis.jugendnetz.de).

Der Vielfaltpreis 2014 wird verliehen im Rahmen des Projektes "Community 2.1 – Kein Platz für Vorurteile!" der Jugendstiftung Baden-Württemberg.

[www.menschenrechte.jugendnetz.de/index.php?id=3](http://www.menschenrechte.jugendnetz.de/index.php?id=3).



---

## ERFOLGREICH TEILGENOMMEN

### Zwei Schüler aus Baden-Württemberg beim Physik-Weltcup

Beim am 29. Juli 2013 in Taiwan zu Ende gegangenen International Young Physicists' Tournament (IYPT) hat die deutsche Nationalmannschaft den neunten Platz und damit eine Bronzemedaille errungen. Mit im Team waren zwei Schüler aus Baden-Württemberg: Captain des Teams war Michael Kern vom Schülerforschungszentrum Südwürttemberg in Ulm; vom phaenovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck nahm Marcel Neidinger teil.

Insgesamt waren 27 Nationen aus aller Welt nach Taiwan gekommen. Eine Woche lang kämpften die Teams in den sogenannten "physics fights", einem verbalen Schlagabtausch auf Englisch, um den Titel.

Weitere Informationen unter <http://iypt.org>.



---

### Kultusminister Andreas Stoch MdL zeichnet die besten Werkrealschul-Absolventen in den Wahlpflichtfächern mit einem Landespreis aus

Kultusminister Andreas Stoch MdL hat am 18. Juli gemeinsam mit Kooperationspartnern die besten Absolventen der Werkrealschule für besonders herausragende Leistungen in den Wahlpflichtfächern gewürdigt. Jeweils zehn Schülerinnen und Schüler der drei Wahlpflichtfächer „Natur und Technik“, „Wirtschaft und Informationstechnik“ sowie „Gesundheit und Soziales“ wurden mit einem Landespreis ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter [www.kultusportal-bw.de/Lde/1110022/](http://www.kultusportal-bw.de/Lde/1110022/).



## Landeswettbewerb "Jugend baut ... nachhaltig!" 25 Preise an Schulen im ganzen Land vergeben

Das Kultusministerium hat am 24. Juli gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bausparkassen und der Stiftung kulturelle Jugendarbeit die Siegerinnen und Sieger des Schülerwettbewerbs "Jugend baut ... nachhaltig!" geehrt. Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus ganz Baden-Württemberg feierten gemeinsam mit Lehrkräften, Schulleitungen, Eltern und Vertretern des Landes und der Kommunen ihren Erfolg.

Weitere Informationen unter [www.kultusportal-bw.de/Lde/Jugend+baut\\_nachhaltig/](http://www.kultusportal-bw.de/Lde/Jugend+baut_nachhaltig/).



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg  
Redaktion SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler  
Dagmar Kerschbaumer (verantwortlich) und Christine Ostritsch  
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart  
Telefon: 0711 279-2904  
Fax: 0711 279-2838  
✉ [infodienste@km.kv.bwl.de](mailto:infodienste@km.kv.bwl.de)  
[www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Der Newsletter "SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler" kann kostenlos abonniert werden. Alle Ausgaben sind online einsehbar unter: [www.kultusportal-bw.de/Lde/776425](http://www.kultusportal-bw.de/Lde/776425)

Alle Schülerinnen und Schüler, Schülersprecherinnen und Schülersprecher, Schülerzeitungen und alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, uns Themen vorzuschlagen und nützliche Informationen und Tipps mitzuteilen.

### **Redaktionsschluss Ausgabe 45 – November/Dezember 2013: 5. November 2013**

#### **Haftungsausschluss**

Die Informationen, die Sie in diesem Infodienst vorfinden, wurden nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr – weder ausdrücklich noch stillschweigend – für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

#### **Internetseiten dritter Anbieter / Links**

Dieser Infodienst enthält auch Links oder Verweise auf Internetauftritte Dritter. Diese Links zu den Internetauftritten Dritter stellen keine Zustimmung zu deren Inhalten durch den Herausgeber dar. Es wird keine Verantwortung für die Verfügbarkeit oder den Inhalt solcher Internetauftritte übernommen und keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die aus der Nutzung – gleich welcher Art – solcher Inhalte entstehen. Mit den Links zu anderen Internetauftritten wird den Nutzern lediglich der Zugang zur Nutzung der Inhalte vermittelt. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

#### **Hinweis**

Möchten Sie den Infodienst nicht mehr erhalten? Um den Infodienst SchulNews online abzubestellen klicken Sie einfach auf [Infodienst SchulNews online abbestellen](#). Sie gelangen zu den persönlichen Einstellungen und können dort Ihr Abonnement kündigen.

